

Multimedia – Oder wie schnell die Nachrichten heute fliegen!

Wie schnell "Multimedia" heutzutage funktioniert und wie blitzartig brandaktuelle Nachrichten um den Globus fliegen, werden die wenigsten SV-Fürsten sich vorstellen können. Die folgende Geschichte mag das unter Beweis stellen.

Während ich gerade so ein bisschen im Internet recherchiere, sitzt in China eine Person am PC und gibt die Einzelheiten des Transfers von **Dano von der Ostfriesischen Thingstätte** nach China in die Chinesische Database ein.

Gerade vorhin war Dano noch nicht verzeichnet!

Die beiden letzten registrierten Hunde die ich diesen Morgen (13/04/20011) herausgekitzelt hatte waren:

CSZ8002461 **Watschenka de Intercanina** von Hans-Joachim Dux verkauft an: 朱道虎 und
CSZ8002462 **Genty vom Finkenschlag** von Hans-Peter Fetten verkauft am gleichen Zwinger: 朱道虎,
der Zwinger "von ShiJia".

Schon irgendwie komisch, dass es immer die Hunde der Top-Richter sind, die ihren Weg nach China finden zu den dortigen kapitalkräftigen Millionären!

Vielleicht sollte das Finanzamt sich mal ein wenig bemühen und sehen, ob unser Verein nun wirklich noch ein "gemeinnütziger" Verein ist, oder vielleicht dann doch eher ein Deckmantel für Schwarzgeschäfte?

Zunächst fand ich für Dano noch folgenden Eintrag vor:

The screenshot shows the website of the CSV (Central Sheepdog and Cattle Dog Club) of Germany. The page title is 'Dano von der Ostfriesischen Thingstätte'. The main content area contains a table with the following information:

*性别1:	公	*耳号:	TT2238211	*出生日期:	2009-03-31
*血统证书号:	SZ2238211	*DNA:		*腕关节鉴定:	暂无信息
*肘关节鉴定:	暂无信息	*训练资格:	暂无信息	*主人:	暂无信息
*繁殖人:		国外血统证书号		旧血统证书号	

Below the table, there are several navigation links: 血统信息表, 赛事信息表, 视频, 裁判评价, 同父异母, 同母异父, 后代犬, 近亲系数, 同胎犬, 繁育考试, 配犬. At the bottom, there are buttons for '犬只血统证书表 (三代)' and '查看五代血统表'.

Wie Sie beim genaueren hinschauen unschwer erkennen können, hatte er da noch keine CSZ-Nummer und keinen neuen Eigentümer.

So schnell konnte ich aber nicht gucken, da war alles schon abgeändert und danach fand ich folgende Maske vor:

CSV德国牧羊犬俱乐部  在册犬只信息查询结果

首页 | 德牧课堂 | 活动中心 | 犬舍展示 | 影视中心 | 电子杂志 | 网上商城 | 训练俱乐部 | 社区

Dano von der Ostfriesischen Thingstaette					
*性别1:	公	*耳号:	D-A7056	*出生日期:	2009-03-31
*血统证书号:	CSZ8002463	*DNA:		*微关节鉴定:	暂无信息
*肘关节鉴定:	暂无信息	*训练资格:	暂无信息	*主人:	刘德祥
*繁殖人:	Hinrich Meinen	国外血统证书号	SZ2238211	旧血统证书号	

对不起, 暂时没有图片信息

NO PHOTO

CSV

血统信息表	赛事信息表	视频	裁判评价	同父异母	同母异父
后代犬	近亲系数	同胎犬	繁育考试	配犬	

犬只血统证书表 (三代)

Die vollständige Eintragung in das Chinesische Zuchtbuch hatte sich vor meinen Augen vollzogen. Da war jetzt eine CSZ-Nummer vergeben, die Tatowierung war ordentlich registriert und wir hatten schon den neuen Besitzer!

Auf der Hauptseite des chinesischen Ableger vom SV wird Dano dann gleichzeitig noch groß abgelichtet: Werbung für den neuen Champion, Jugendsieger 2010 in Nürnberg: Dano von der Ostfriesischen Thingsstätte!



Nun steht Dano ganz eindeutig mit der letztmöglichen CSZ-Nummer endgültig im dortigen Verzeichnis:

8 Dano von der Ostfriesischen Thingstaette

CSZ8002463

D-A7056

公 刘德祥

有效

Der Besitzer / Kennel / Zwinger soll also: 刘德祥 sein.

Ist das der "von Detu Kennel"?

Da sind doch schon Vanos van Noort, Yumo vom Finkenschlag und Floro degli Achei hingegangen?!

Aber das soll uns nicht weiter interessieren, möge der neue Besitzer viel Spaß an seinen schönen Hunden haben (er hat dafür ja ordentlich blechen müssen) und möge Dano ein langes, glückliches Leben beschoren sein.

Was uns sehr wohl interessiert ist, wie ein **Jugendsieger** so schnell abgeschoben werden konnte. Wir wollen mal nicht unterstellen, dass er krank wäre und einfach annehmen, dass die Verlockungen des Geldes für Herr Meinen den einzigen Grund darstellen, weshalb er verkauft wurde.

Wie hoch die Summe war, lässt sich nur erahnen. Man muss von einer Verkaufsumme höher als 200.000 Euro ausgehen, dessen bin ich schon ganz sicher. Dazu möchte ich noch kurz folgende Geschichte erzählen.

Da ich mittlerweile viele ausländische Sportsfreunde habe, hatte sich bei mir ein chinesischer Züchter gemeldet und mich gebeten einen Kontakt mit Hinrich Meinen herzustellen, der Inhaber der Zuchtstätte „von der Ostfriesischen Thingsstätte“. Der Chinese wollte, dass ich sein Angebot über 200.000 Euro an Herrn Meinen abgeben und bei der Vermittlung helfen würde, da er ja der englischen Sprache kaum mächtig war, geschweige denn ein Wort deutsch sprechen konnte. In einem telefonischen Kontakt habe ich das dann auch sofort gemacht und das Angebot auch noch am gleichem Tag schriftlich in einer E-Mail festgehalten (am 30. September 2010, also nur wenige Wochen nach der Siegerschau). Herr Meinen wollte sich das mal durch den Kopf gehen lassen und wollte eine Woche Bedenkzeit, es ging ja auch um sehr viel Geld.

Nach dieser Woche ist er nicht auf das Angebot eingegangen. Er hat (leider nicht sehr kaufmännisch!) meine E-Mails nicht beantwortet und war für mich nicht zu erreichen. Es wurde mir da schon zugeflüstert, dass Dano bereits verkauft war, bzw. sein müsste, oder der andere Anbieter möglicherweise nochmal gebeten wurde, oder ein bisschen unter Druck gesetzt wurde, sein (zunächst zu niedriges) Angebot nochmal zu erhöhen, im Sinne von: „Wir haben ja noch einen anderen Interessenten!“ Wie dem auch sei, die Meinens haben nicht mehr mit sich reden lassen, es müsste sich also später herausstellen, ob Dano Deutschland erhalten bleiben oder wo er sonst auftauchen würde.

Auch wenn mein chinesischer Sportsfreund später Bojan vom Pendler (der ja wegen seinen Reproduktionsschwierigkeiten nicht mehr in der Zucht verwendet werden konnte, aber von einem Spezialisten in China behandelt werden könnte) kaufen wollte, ließ Herr Meinen die E-Mails unbeantwortet. Was für eine unfreundliche Welt! Aber lassen wir das.

Ich finde es nun wirklich erschreckend, wie der Ausverkauf des Deutschen Schäferhundes zur Zeit stattfindet. Deshalb dokumentiere ich regelmäßig sämtliche Abgänge. Bald müssen wir für die größte Siegerschau der Welt nach Peking fliegen! Eine wirklich sehr unerfreuliche Entwicklung. Der Zuchtbestand in Deutschland scheint den Herren Amtsträgern und Massenzüchtern egal, Hauptsache, der Rubel rollt! Hauptsache, die Kohle stimmt!

Dass ich mit meiner Einschätzung nicht alleine stehe, zeigt eine freundliche Zuschrift eines weiteren Sportsfreundes:

“Ich wollte nach dem letztjährigen Jugendsieger (bei Herrn Meinen) eine Hündin belegen lassen. Doch schon bei der Anfrage wurde mir mitgeteilt, dass dieser Rüde schon nach China verkauft sei. Ich frage mich, sollten solche hochbewerteten Hunde nicht mindestens 1-2 Jahre der Deutschen Zucht zur Verfügung stehen?

Jetzt war dieser Herr Meinen auch noch bei Herrn Meyer auf dem Richter Seminar (vielleicht Verkäufer Seminar?)

So etwas hätte es bei einem Präsident Herrn Dr. Rummel oder Herrn Hermann Martin nie gegeben. Und wenn er es trotzdem tat, hat er nie mehr eine solche Platzierung gemacht.

Wer einen so hoch platzierten Rüden der Deutschen Zucht vorenthält, hat entweder etwas zu verbergen oder ist am Fortbestand der Schäferhundezucht nicht interessiert.

Mit freundlichen SV-Grüßen”

Ich will ja nun wirklich kein Spielverderber sein, aber muss man da nicht mal richtig darüber reden? Wir haben doch einige ehrliche Leute im Verein, denen es wichtig genug ist dieses Thema mal zu berücksichtigen, oder irre ich mich?

Viele Nachkommen wird der Jugendsieger Deutschland nicht geschenkt haben! Ist das aber nicht das Ziel einer jeden Zuchtschau? Die besten Vertreter herauszufiltern, damit sie uns beglücken mit besseren, gesünderen Tieren?

Dano wurde am 31/03/2009 geboren, dürfte dementsprechend erst ab 31/03/2011 decken. Da war er aber schon verschwunden. Bereits am 7. April 2011 meldete ein chinesischer Sportsfreund, dass Dano in China angekommen ist:

Dano is in China.
by flywolf on **07 April 2011** - 13:04
flywolf
Comments: 1
Joined: Thu Sep 15, 2005 09:42 am
Dano is in China.

Es wurden zwar schon einige Versuche gemacht Nachkommen von Dano auf Pedigreedatabase zu registrieren, wir müssen schauen ob diese aber auch tatsächlich gefallen sind. Der E-Wurf des Zwingers "Domus Didacus" aus Portugal würde mich zum Beispiel brennend interessieren! Genauso wie die Nachkommen der Hündin Queen De Jibor-Can!

Nun behalte ich mir selbstverständlich auch in diesem Fall eine offizielle Anzeige wegen Steuerhinterziehung vor, in Zeiten von Hartz-IV ein absolutes Muss.

Wie sagte noch Herr Kartheiser zu Frau Schneider, als er 70.000 Euro in einer Sporttasche abzweigete?

"Es hat schon alles seine Richtigkeit!"

In diesem Sinne, ut aliquid fiat!